

Probandeninformation

Studie zur Akzeptanz von Wearables

Hier geht es zur Umfrage:



Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

wir bitten Sie, an einer wissenschaftlichen Studie teilzunehmen. In dieser Probandeninformation finden Sie alle wesentlichen Informationen dazu. Bei uns sollen 800 Teilnehmer in die Studie eingeschlossen werden. Diese Studie wird vom Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München an der Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie geplant und durchgeführt. Unsere Einrichtung finanziert die Studie selbst. Sie wurde von einer unabhängigen Ethikkommission geprüft. Im Rahmen der Beratung wurden keine Einwände gegen die Durchführung dieser Studie erhoben. Ihre Teilnahme an dieser Studie ist freiwillig. Sie können auch im Verlauf jederzeit die Teilnahme beenden. Sie müssen dies nicht begründen. Es entstehen für Sie dadurch auch keine Nachteile. Bitte lesen Sie diese Information sorgfältig durch. Der Studienleiter wird mit Ihnen über die Studie sprechen und Ihre Fragen beantworten.

1. Warum wird die Studie durchgeführt?

Die Prävalenz von Erkrankungen nimmt weltweit zu, was auf verschiedene Faktoren wie Umwelt- und Klimaveränderungen oder eine ungesunde Lebensweise zurückzuführen ist. Beispielsweise haben Hautkrankheiten erhebliche und langfristige negative Auswirkungen auf die globalen Gesundheitssysteme. Um dem entgegenzuwirken, sind neue technologische Fortschritte und eine zunehmende Digitalisierung der Gesundheitsversorgung notwendig. Hierbei könnten intelligente tragbare Geräte (Wearables) eingesetzt werden, um einen proaktiven Ansatz, eine bessere Überwachung und eine optimierte Diagnosestellung und Behandlung von Patienten zu unterstützen. Die hier vorgestellte Studie beschäftigt sich mit der Akzeptanz von Wearables. Mit Hilfe eines (Online-)Fragebogens soll herausgefunden werden, wie groß die Akzeptanz von Wearables ist und wie sich diese in der Nutzung zeigt. Zudem soll ermittelt werden, welche Art von Wearables und wozu sie genutzt werden.

2. Wie ist der Ablauf der Studie?

Ihre Teilnahme an der Studie ist nach einem einzigen Termin beendet. Sie werden einmalig einen Onlinefragebogen oder papierbasierten Fragebogen zum Thema Wearables ausfüllen. Dabei werden Sie zu Ihren Einschätzungen und Erfahrungen befragt. Der Zeitaufwand für das Ausfüllen eines derartigen Fragebogens beträgt maximal 10 Minuten. Die Datenerhebung erfolgt vollständig anonymisiert.

3. Welchen Nutzen haben Sie von der Teilnahme an der Studie?

Von der Teilnahme an der Studie werden Sie keinen persönlichen Nutzen haben. Die Ergebnisse der Studie können jedoch in Zukunft anderen Menschen helfen.

4. Welche Risiken sind mit einer Teilnahme an der Studie für Sie verbunden?

Die Teilnahme an der Studie ist für Sie mit keinen Risiken verbunden.

5. Was wird von Ihnen erwartet?

Wir bitten Sie, wahrheitsgemäße Angaben in den beigelegten Fragebögen zu machen, damit unsere Studie erfolgreich sein kann.

Datenschutz

In dieser Studie ist das Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München für die Datenverarbeitung verantwortlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Ihre persönliche Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a, Art. 9 Abs. 2a DSGVO). Die Daten werden zu jeder Zeit vertraulich behandelt.

Ihre Daten werden ausschließlich zum Zweck dieser Studie erhoben und nur im Rahmen dieser Studie verwendet.

Es werden im Fragebogen keine Daten aufgenommen, durch die Sie unmittelbar identifiziert werden könnten, sodass niemand, auch die Studienleiter nicht, herausfinden können, zu wem die Daten gehören (anonymisiert).

Ihre Daten werden unter strenger Beachtung des gesetzlichen Datenschutzes im Studienzentrum gespeichert und nach Ende der Studie gelöscht. Die Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten ist freiwillig. Sie können jederzeit die Einwilligung ohne Angabe von Gründen und ohne Nachteile für Sie widerrufen. Danach werden keine Daten mehr erhoben. Sie haben das Recht, Auskunft über die Sie betreffenden Daten zu erhalten, auch in Form einer unentgeltlichen Kopie. Darüber hinaus können Sie die Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten verlangen. Sobald Ihre Daten anonymisiert sind, ist allerdings eine Zuordnung zu Ihrer Person nicht mehr möglich und die Daten können nicht mehr eingesehen, berichtigt oder gelöscht werden.

Wenden Sie sich in diesen Fällen an:

PD Dr. Dr. med. Alexander Zink, MPH, Michael Hindelang,
Tel.: 08941403176, michael.hindelang@mri.tum.de

Bei Rückfragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten:

Datenschutzbeauftragter des Klinikums rechts der Isar
Postanschrift: Ismaninger Straße 22
81675 München
E-Mail: datenschutz@mri.tum.de

Sie haben das Recht, sich bei jeder Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Eine Liste der Aufsichtsbehörden in Deutschland finden Sie unter:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

Die für Sie zuständige Aufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz
Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München
Hausanschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de